

Informationen nach Art. 13, 14 und 21 Abs. 1 Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO)

Bewerber

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

hiermit informieren wir Sie gemäß Art. 13, 14 und 21 Abs. 1 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über Ihre datenschutzrechtlichen Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach dem Bewerbungsverfahren sowie – sofern es zu einer Anstellung kommt – nach den arbeitsvertraglichen Vereinbarungen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von Bewerbungsverfahren bei Gesellschaften der neeyo Group. Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist jeweils die Gesellschaft, bei der Sie sich bewerben oder die Ihre Daten im konkreten Einzelfall verarbeitet.

Zu den Gesellschaften der neeyo Group gehören insbesondere:

neeyo Austria GmbH
(vormals DocuMatrix GmbH)
Mühlfeldstraße 4
3441 Einsiedl
Österreich

neeyo Deutschland GmbH
(vormals Formware GmbH)
Stangenreiter Straße 2
83131 Nußdorf am Inn
Deutschland

neeyo Schweiz AG
(vormals Documatrix Schweiz AG)
Marktgasse 37
8400 Winterthur
Schweiz

Die genannten Gesellschaften treten im Rahmen eines einheitlichen Außenauftritts unter der Marke neeyo auf.

Datenschutzbeauftragter

Für datenschutzbezogene Anliegen können Sie sich an folgende Stellen wenden:

Für die neeyo Austria GmbH sowie die neeyo Schweiz AG: dsb-at@neeyo.io

Postalisch an:
Mühlfeldstraße 4
3441 Einsiedl
Österreich

Für die neeyo Deutschland GmbH: dsb-de@neeyo.io

Postalisch an:
Stangenreiter Straße 2
83131 Nußdorf am Inn
Deutschland

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens oder durch Ihre Kontaktaufnahme (z. B. per E-Mail, Bewerbungsformular, Videokonferenz oder telefonisch) von Ihnen erhalten.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir zudem personenbezogene Daten, die wir von Dritten zulässigerweise erhalten (z. B. Personaldienstleister). Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewinnen.

Relevante personenbezogene Daten können insbesondere sein:

- Personalien (Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit)
- Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, bisherige Tätigkeiten)
- Kommunikationsdaten (E-Mails, Gesprächsnotizen, Interviewprotokolle)
- Zahlungsdaten, sofern dies für eine Kostenerstattung erforderlich ist

Sofern Sie uns freiwillig besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten) übermitteln, verarbeiten wir diese nur, soweit dies im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist und eine Verarbeitung nach Art. 9 Abs. 2 DSGVO zulässig ist.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit der DSGVO.

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Kommt es zu einer Anstellung, erfolgt die weitere Verarbeitung zur Begründung und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses.

b) Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, beispielsweise:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Videoüberwachungen zur Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten. Sie dienen damit dem Schutz von Kundschaft und Mitarbeitern.
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung

c) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung erteilt haben (z. B. Aufnahme in einen Bewerberpool), erfolgt die Verarbeitung auf dieser Grundlage.

Eine Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

d) Gesetzliche Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Soweit gesetzliche Verpflichtungen bestehen, verarbeiten wir personenbezogene Daten auf dieser Grundlage.

Die konkret anwendbaren gesetzlichen Vorschriften richten sich nach der jeweils verantwortlichen Gesellschaft und deren Sitz.

4. Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb der jeweiligen Gesellschaften erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Wir setzen zudem Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO ein, insbesondere aus den Bereichen:

- IT- und Kommunikationsdienstleistungen
- Beratungsleistungen

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens ist zu beachten, dass wir Ihre Daten nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Arbeitsmarktservice, Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Andere Unternehmen, an die wir im notwendigen Umfang personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag: z. B. Personaldienstleister, Banken)
- Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union (Drittländer) oder an internationale Organisationen erfolgt nur unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben der Art. 44 ff. DSGVO.

Soweit eine Übermittlung erfolgt, geschieht dies insbesondere auf Grundlage:

- eines Angemessenheitsbeschlusses der EU-Kommission gemäß Art. 45 DSGVO (z. B. EU-US Data Privacy Framework, sofern der jeweilige Empfänger zertifiziert ist), und/oder
- geeigneter Garantien gemäß Art. 46 DSGVO, insbesondere der von der EU-Kommission erlassenen Standardvertragsklauseln (SCC) sowie gegebenenfalls ergänzender technischer und organisatorischer Maßnahmen.

Weitere Informationen zu den konkret eingesetzten Garantien stellen wir auf Anfrage zur Verfügung.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Bewerbungsdaten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Sofern es nicht zu einer Anstellung kommt, werden Ihre Daten grundsätzlich sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Eine längere Speicherung im Bewerberpool erfolgt nur auf Basis Ihrer Einwilligung.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben zudem das Recht, Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einzulegen.

Die zuständige Aufsichtsbehörde richtet sich nach Ihrem gewöhnlichen Aufenthaltsort, Ihrem Arbeitsplatz oder dem Ort des mutmaßlichen Verstoßes.

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Sie müssen nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind. Ohne diese Daten können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO statt. Eine automatisierte Vorauswahl erfolgt nicht.

10. Profiling

Eine Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Profilbildung (Profiling) findet nicht statt.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, sofern diese auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruht.

Wenn Sie Ihre Datenschutzrechte geltend machen oder der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen möchten, können Sie sich an folgende Stellen wenden:

Für die neeyo Austria GmbH sowie die neeyo Schweiz AG:

dsm-at@neeyo.io

Für die neeyo Deutschland GmbH:

dsm-de@neeyo.io